



Basel, den 21. April 2022

Protokoll der KSBS-Vorstandssitzung 03 / 2022
Montag, 21. März 2022, 17.00 – 18.10 Uhr

KSBS-Vizepräsident Mike Bochmann (MB) begrüsst die im Auditorium IWB anwesenden Vorstandsmitglieder zur Präsenzsitzung. Alle Teilnehmenden sind wie immer gebeten, sich vor einer Wortmeldung kurz mit Namen und Schulstandort vorzustellen. Alle Abstimmungen finden per Handerheben statt.

1. Protokoll der Vorstandssitzung vom 24. Februar 2022

Das Protokoll wurde von Jean-Michel Héritier (JMH) verfasst. Das Sitzungsdatum im Titel (31.1.2022) ist falsch und wird korrigiert. Aus dem Vorstand gibt es keine Wortbegehren dazu.

-//- Das Protokoll wird mit grossem Mehr genehmigt.

2. Mitteilungen

Aus dem Vorstand

Primarschule – Für den Unterricht im 1. Zyklus wäre eine Wandtafel-Lineatur «Basisschrift» mit drei Linien ideal. Diese fehlt aber in einem alten, ehemaligen OS-Schulhaus. Ist eine Finanzierung dieses Wunsches dennoch möglich?

⇒ *Der Leitende Ausschuss nimmt das Anliegen zur Abklärung entgegen und wird wieder berichten.*

Sekundarschule – Gibt es einen einheitlichen Plan für Lehrpersonen (LP), die während mehrerer Wochen ausfallen? Stellvertretungen werden jeweils nur für wenige Wochen gefunden und eingestellt. Ein einheitlicher Plan wäre für die Schulen nützlich, weil damit u.a. die Notengebung sichergestellt werden könnte.

⇒ *Der Leitende Ausschuss nimmt das Anliegen zur Abklärung entgegen und wird wieder berichten. Bei der Stellvertretungssituation handelt es sich dabei um ein FSS-Thema, die Notengebung jedoch ist vorwiegend pädagogisch und daher bei der KSBS.*

Aus dem Leitenden Ausschuss (LA)

Bildungsgesetzgebung

KSBS-Präsident Simon Rohner (SR) berichtet: Der Ursprung des heutigen Schulgesetzes liegt im Jahre 1929, eine Überarbeitung ist daher nötig, Es geht um die Nachführung geltender Praxis mit neuer Systematik. Laut Regierungsrat Dr. Conradin Cramer soll dabei geltendes Recht ohne grundlegende Veränderungen überführt werden. Zu diesem Projekt gehört ein «Soundingboard» mit der KSBS (SR) und der FSS (JMH). Im Fokus steht für die KSBS, dass dabei nichts verpasst wird, was versehentlich vergessen werden könnte. Auch der Aufgabenbeschrieb für Konferenzen soll weiterhin gesetzlich gut verankert sein. Eine Rückmeldung zu den ersten Entwürfen ist gerade erfolgt, Fortsetzung folgt.

Quartalsgespräch mit dem Erziehungsdepartement (ED)

An ihrem vierteljährlichen Treffen mit dem Leiter Volksschulen, dem Leiter Mittelschulen und Berufsbildung sowie Regierungsrat Dr. Conradin Cramer bringt die KSBS selbst gewählte Themen ein und schildert diese «ungefiltert». Inhalte von vergangener Woche waren:

- Bericht «Externe Evaluation Checks»: Konsultationsfrist für die KSBS bis im Mai 2022.
- Abschlussquote Sek 2: Die Schweizerische Erziehungsdirektorenkonferenz (EDK) möchte 95%. Der Kanton Basel-Stadt steht aktuell bei rund 85%. Es gab politische Vorstösse nach der Veröffentlichung dieser Zahlen. Im Moment sind jedoch noch keine Schritte

geplant, wie dies konkret verändert werden könnte.

Wortmeldungen aus dem Vorstand

Ein Brief von Schülerinnen und Schülern (SuS) eines Gymnasiums wurde an Regierungsrat Dr. Conradin Cramer geschickt, in welchem der erhöhte Stress aufgrund der Coronapandemie moniert wurde. Im Antwortschreiben des ED wurde anscheinend darauf hingewiesen, dass auch viele SuS nicht an der richtigen Schule platziert seien.

⇒ *MB: Im Fokus des ED steht aktuell weniger die Gymnasialquote als die generellen Sek 2-Abschlusszahlen.*

Wie kann eine Senkung der Maturquote mehr Sek 2-Abschlüsse generieren?

⇒ *MB: Die Korrelation zwischen Matur und Sek 2-Quote wird noch näher untersucht.*

- Der LA hat dem Vorsteher des ED gemeldet, dass es mehrere Konferenzvorstände (KoVo) gibt, welche hinsichtlich der Zusammenarbeit mit den Schulleitungen (SL) am Standort über erhebliche Schwierigkeiten berichten. Der LA coacht solche KoVo und zeigt ihnen mögliche Vermittlungswege auf (z.B. auf dem «internen Dienstweg»).

Rückmeldung Lernberichte 1. Zyklus

Eine KSBS Befragung auf der Primarstufe dazu erfolgte im Herbst 2021. Die Stossrichtung der Entwürfe für die neuen Lernberichte (LB) wurde dabei grundsätzlich begrüsst. Die KSBS unterstützt daher die Weiterentwicklung der LB.

Die Volksschulleitung (VSL) hält in ihrem Antwortschreiben zum Konsultationsbericht der KSBS u.a. wie folgt fest: «*Kritische Rückmeldungen erhielten wir von Seiten der KSBS gegenüber einzelner Änderungsvorschläge. Beispielsweise wurde eine einfachere Sprache, stärkere Berücksichtigung der Unterschiede zwischen Kindergarten und Primarschule, die Bereitstellung von Zusatztools für ein effizientes Ausfüllen der Formulare und zusätzliche Unterstützungen bei der Beurteilung von überfachlichen Kompetenzen gewünscht.*»

Das ED arbeitet einen weiteren Entwurf aus, der bei der KSBS wiederum in Konsultation gegeben wird.

Wortmeldung aus dem Vorstand

War die Stimmung in der ersten KSBS-Stellungnahme nicht eher kritisch?

⇒ *SR: Die kritischen Punkte aus der KSBS-Stellungnahme wurden von der VSL aufgenommen und waren Anlass für die weitere Überarbeitung. Das weitere Vorgehen lässt sich wie folgt umschreiben:*

- *Alle LB (Zyklus 1-3) sollen den Vorgaben des Lehrplans 21 angepasst werden.*
- *Wechsel von der Beurteilung des Verhaltens zu den überfachlichen Kompetenzen*
- *Die Ergebnisse der «Arbeitsgruppe formative Beurteilung im 1. Zyklus» dienen dabei als Grundlage. Zusätzlich sollen LP & SL der Zyklen 2 & 3, Expert:innen der FHNW sowie juristische Mitarbeitende des ED die Projektgruppe ergänzen.*

«Lernen & Prüfen in einer Kultur der Digitalität (Gym/FMS)»: Antwortschreiben Projektleitung zu Rückmeldung LA KSBS

MB berichtet: Als Antwort auf die Kick-Off-Veranstaltung mit Informationen zu diesem Thema hat der LA eine schriftliche Rückmeldung zuhanden der Konferenz der Schulleitungen der Gymnasien und der FMS (AKOM) verfasst. Darüber wurde an der letzten KSBS-Vorstandssitzung bereits berichtet. Nun liegt das Antwortschreiben der AKOM dazu vor. Die Einsicht in beide Dokumente wird vom LA den Schulkonferenzen der Gymnasien zur Verfügung gestellt.

Wortmeldung aus dem Vorstand

Sind die Dokumente auch für die KoVo der Berufsschulen öffentlich?

⇒ *Der LA nimmt diese Anfrage zur Abklärung entgegen und wird wieder berichten.*

3. Vorstandssitzungen: zukünftiger Modus

Drei Szenarien stehen zur Diskussion:

- a) Präsenz (wenn immer möglich)
- b) Online
- c) Alternierend

Der Vorstand diskutiert über den Modus der Vorstandssitzungen und wägt Vor- und Nachteile der jeweiligen Varianten ab.

Wortmeldung aus dem Vorstand

- Organisatorische Vereinfachung erfolgt durch digitale Sitzungen
- Vernetzungsmöglichkeiten und persönliche Auseinandersetzungen sind in den physischen Präsenzveranstaltungen intensiver
- Ich bevorzuge alternierende Sitzungen – im Winter eher digital, im Sommer eher präsent
- Keine Präsenzveranstaltung mit Maskenpflicht
- Präsenzkonferenzen haben mehr Gewicht, darum braucht es diese weiterhin. Aber nicht für jede Sitzung braucht es zwingend eine Präsenz
- Onlinesitzungen führen zu einer Entlastung der Lehrpersonen infolge Wegersparnis. Auch ist die akustische Verständlichkeit oft besser online
- Es gibt schon genug Bildschirmpräsenz im Alltag
- Nebenbeschäftigungen sind nur bei Online-Sitzungen möglich. Das Gefühl der Gemeinschaft ist bei Präsenzsitzungen intensiver
- Ein alternierender Modus muss sinnvoll gewählt sein. Murmelrunden und Referate sind in Präsenz attraktiver. Der Entscheid ist daher von den Inhalten abhängig
- Ich hätte es am Anfang der Pandemie nicht für möglich gehalten, diesen Online-Sitzungen etwas Gutes abzugewinnen. Nun kann ich mir die alternierende Variante aber durchaus vorstellen
- Ich bevorzuge den alternierenden Modus. Es muss aber nicht jedes Mal abgewechselt werden. Je nach Thema macht die eine oder andere Form mehr Sinn. Die erste Sitzung nach den Sommerferien sollte präsent sein, damit sich die neuen KoVo vorstellen können. Eine Verteilung von je fünf digitalen und fünf präsenten Sitzungen pro Schuljahr fände ich sinnvoll
- Die Vorteile von Online-Sitzungen liegen auf der Hand und sind primär organisatorischer Art. Bei Präsenzsitzungen kann ich hingegen keine Vorteile erkennen
- Im LA ist niemand ausschliesslich für Onlinesitzungen. In Präsenz und/oder alternierend wird hingegen beides geschätzt.

Anschliessend an die Diskussionsrunde erfolgt kein Beschluss durch den Vorstand. Stattdessen wird ein Stimmungsbild zuhanden des LA eingeholt, bei welchem sich eine deutliche Mehrheit für den alternierenden Sitzungsmodus ausspricht:

- a) 12
- b) 1
- c) 36

Wortmeldung aus dem Vorstand

Kann der KoVo das am Schulstandort auch so machen?

- ⇒ *MB: In Absprache mit der SL ist das durchaus denkbar. Letztlich ist der KoVo im Lead bei den Schulkonferenzen.*

4. Gesamtkonferenz (GeKo) 2021

MB führt ins Thema ein. Der LA hat entschieden, dass die GeKo digital durchgeführt wird. Aufgrund der aktuellen Covid-19-Fallzahlen war dieser Beschluss nicht gross umstritten. Somit entfällt leider wiederum auch das traditionelle GeKo-Essen, welches für die Vorstandsmitglieder ansonsten einen Teil ihres Lohnes darstellt. Darum hat der LA veranlasst, dass als kleinen Ersatz dafür «Basler Lägerli» in die Schulhäuser geliefert werden.

Organisatorisches

SR: Ein Informations-Email wurde heute Montag an alle KSBS-Mitglieder versandt. Darin enthalten ist der individuelle Zugangslink zur GeKo. Für Abstimmungen steht ein spezielles «Voting-Tool» zur Verfügung, zu welchem alle Stimmberechtigten am Mittwochmorgen, 23.3.2022 einen eigenen «PIN-Code» erhalten. Zum Antrag «Schulraum» besteht für alle KSBS-Mitglieder die Möglichkeiten, sich mittels «Paddlet» inhaltlich an der Diskussion zu beteiligen. Beim Weiterbildungsteil stehen Vorbereitungs- und Vertiefungsmaterialien auf der KSBS-Website

zur Verfügung. Zudem können sich die KSBS-Mitglieder auch über eine Chat-Funktion an der Diskussion beteiligen.

Das Informations-Email im Wortlaut:

Hier folgen - wie in der Mail vom 21. Februar 2022 angekündigt - wichtige Informationen zur kommenden Gesamtkonferenz der KSBS (GeKo) vom 30. März 2022. **Bewahren Sie diese Mail sorgfältig auf.**

Infos zur digitalen Teilnahme an der GeKo 2022 (Live-Stream und Abstimmungen):

- 1) **Live-Stream:** Die GeKo 2022 vom Mittwoch, 30. März 2022, findet digital als Live-Stream statt. Der nachstehende Link ermöglicht Ihnen die Teilnahme: <https://slidesync.com/Oxv7nx7klo>. Der Link ist jetzt schon aktiv, der Live-Stream beginnt aber erst am Mittwoch, 30. März, ab 8 Uhr 15.
- 2) **Abstimmungen:** Die Abstimmungen an der GeKo 2022 finden digital statt. Sie werden deshalb von unserer Partnerfirma TEDME am Mittwoch, dem 23. März eine E-Mail mit Ihrem persönlichen Authentifizierungs-PIN erhalten; in der Betreffzeile der E-Mail wird stehen: **TEDME-Authentifizierungs-PIN. Bewahren Sie auch diese Mail sorgfältig auf.** Sollten Sie diese Mail nicht erhalten, schauen Sie in Ihrem Spam-Ordner nach. Falls Sie die Mail auch dort nicht finden, kontaktieren Sie uns bitte unbedingt frühzeitig unter sekretariat@ks-bs.ch, damit wir Ihnen rechtzeitig helfen können.
- 3) **Vorgehen am Tag der GeKo:**
 - a) Mittels des obigen Links gehen Sie auf die Webseite, auf der Live-Stream der GeKo laufen wird.
 - b) Geben Sie Ihren persönlichen Authentifizierungscode von TEDME im TEDME-Fenster auf der Webseite des Live-Streams ein (vielleicht müssen Sie auf der Webseite etwas nach unten scrollen).
 - c) Falls es Probleme oder Verzögerungen beim Log-in gibt, warten Sie kurz und versuchen Sie es dann noch einmal. Im schlimmsten Fall starten Sie das Programm oder den Computer neu.

Informationen zum Antrag «Schulraum»

- 1) **Vor der GeKo:**
 - a) An der GeKo wird über einen Antrag zum Thema «Schulraumplanung» diskutiert und abgestimmt. Sie finden den Wortlaut des Antrags hier: <https://ks-bs.edubs.ch/aktuelles-1/geko-2022>.
 - b) Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie Ihre Gedanken schon vor der GeKo auf einer digitalen Pinnwand (Padlet) formulieren würden. Sie können dort eintragen, wie die Schulraumsituation an Ihrem eigenen Standort ist. [Link digitale Pinnwand](#). Falls Sie mit der digitalen Pinnwand (Padlet) nicht zurechtkommen, finden Sie hier ein Hilfs-Video: [Anleitung Padlet](#). **Zur Netiquette:** Wir wünschen uns konstruktive und sachbezogene Beiträge in einer angemessenen Sprache. Wir behalten uns vor, unpassende Einträge kommentarlos zu löschen.
- 2) **Während der GeKo:** Spontane Redebeiträge bei der Diskussion des Antrags sind möglich. Dafür wird ein (begrenzt) Online-Zeitfenster zur Verfügung stehen; das genaue Vorgehen wird an der GeKo mitgeteilt. Wer sich schon vor der GeKo in eine Rede-Liste eintragen lassen will, meldet sich bis zum Montag, 28. März, per Mail bei s.rohner@ks-bs.ch.

Alle weiteren wichtigen GeKo-Informationen sind auf der KSBS-Website aufgeschaltet und so jederzeit öffentlich zugänglich.

Stimmzählende

Die folgenden vier Personen stellen sich als Stimmzählende an dieser GeKo zur Verfügung und werden der Versammlung somit zur Wahl vorgeschlagen:

Dahlheim	Erik	Primarstufe Bruderholz
Gerwig	Mario	Gym Leonhard
Imfeld	Thérèse	Primarstufe Sevogel
Nikitine	Natalie	FMS

Wortmeldung aus dem Vorstand

Nimmt jede Person am Bildschirm von zuhause aus an der GeKo teil oder gibt es eine Livestream-Einblendung am Schulstandort?

- ⇒ SR: Der LA lässt dies für alle KSBS-Mitglieder offen und empfiehlt den KoVo, dies am Standort im Voraus zu thematisieren und zu klären. Für die Abstimmungen brauchen alle Stimmberechtigten allerdings ein eigenes persönliches Gerät.

4. Rückblick und Ausblick

Rückblick

Keine Wortmeldungen

Ausblick auf die Themen / Traktanden kommender KSBS-Sitzungen

Checks (Mitarbeit aus dem Vorstand ist willkommen), Jahrespromotion, KJD, Feedback LA

Auftrag an die Vorstandsmitglieder

Die Vorstandsmitglieder sind wie gewohnt gebeten, die Inhalte des in den nächsten Tagen erscheinenden „KSBS express“ ihrem Kollegium in geeigneter Form zugänglich zu machen.

Für das Protokoll:
Jean-Michel Héritier